

BLUMENSTEIN



Information aus dem Gemeindehaus

Dezember 2024

Impressum

Information aus dem Gemeindehaus

Offizielles Informationsorgan der Einwohnergemeinde Blumenstein

Herausgeber

Gemeinderat Blumenstein

Erscheinung

3 – 4 x jährlich

Auflage

620 Exemplare

Verteiler

An alle Haushalte der Gemeinde Blumenstein

Redaktion

Gemeindeverwaltung Blumenstein, Stockentalstrasse 2, 3638 Blumenstein,
Tel. 033 359 60 60, gemeinde@blumenstein.ch

Titelbild

Annarös Grossenbacher, Wäsemliasse 6, 3638 Blumenstein

Druck

Roth AG Schweiz, Thunstrasse 43, 3661 Uetendorf

Erstes Amtsjahr des Gemeindepräsidenten

Mit dieser Ausgabe der Gemeindebotschaft habe ich als Gemeindepräsident fast schon ein volles Amtsjahr hinter mir. Anfangs war, trotz meiner Jahre im Gemeinderat, vieles neu und zeitintensiver. Ich war sehr überrascht und hätte nie gedacht, wie viele unterschiedliche Wünsche, Bedürfnisse und Anforderungen an den Gemeindepräsidenten gestellt werden.

Dank der freundlichen Unterstützung und professionellen Mitarbeit meiner RatskollegInnen, der Verwaltung und nicht zuletzt dank Ihnen, liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, ist dieses 1. Amtsjahr gelungen.



Ich freue mich, auch in meinem 2. Amtsjahr für Sie und die Gemeinde Blumenstein da zu sein. Wichtig ist mir das Wort «Mitäinand». Zusammen sind wir stark, zusammen können wir viel erreichen und den Charme und den Geist von unserem wunderschönen Dorf erhalten.

Ich wünsche Ihnen allen, liebe BlumensteinerInnen, wunderschöne und besinnliche Festtage und freue mich voller Elan mit Ihnen zusammen ins 2025 zu starten.

Wegfall Heimatschein im Kanton Bern

Am 01.02.2024 sind das neue Gesetz über Niederlassung und Aufenthalt der Schweizerinnen und Schweizer sowie die dazugehörige Verordnung in Kraft getreten. Neu wird im Kanton Bern auf das Vorweisen und Hinterlegen des Heimatscheins bei der Wohnsitzgemeinde verzichtet.

Um sich bei der Gemeinde anmelden zu können, wird nur noch ein gültiger Personalausweis benötigt. Bei Personen, welche kein Ausweispapier besitzen, wird die Identität auf andere geeignete Weise festgestellt.

Die nach bisherigem Recht bei der Gemeinde deponierten Heimatscheine bleiben vorerst weiterhin bei uns hinterlegt. Bei einer Abmeldung wird dieser der wegziehenden Person mitgegeben. Bleibt die Person im Kanton Bern wohnhaft oder zieht ins Ausland, ist der Heimatschein sorgfältig zu Hause aufzubewahren. Erfolgt der Wegzug in einen anderen Kanton, ist der Heimatschein weiterhin bei der Gemeinde zu hinterlegen.

Bei Zivilstands-, Namens- oder Bürgerrechtsänderungen werden die Heimatscheine nicht retourniert, sondern von Amtes wegen durch die Gemeindeverwaltung vernichtet, da die Angaben nicht mehr gültig sind.

Mit dieser Gesetzesänderung verlieren auch die Niederlassungsausweise ihre Gültigkeit und können daher vernichtet werden.

Digitales Gesuchsformular gastgewerbliche Einzelbewilligung

Ab 2024 wird phasenweise das digitale Gesuchsverfahren für gastgewerbliche Einzelbewilligungen eingeführt. Für Blumenstein steht das digitale Gesuchsformular seit August zur Verfügung. Für die Erfassung eines Gesuches benötigen Sie lediglich ein persönliches BE-Login.

Die entsprechende Internetseite des Kantons sowie weitere Informationen finden Sie unter www.rsta.dij.be.ch/de/start/themen/gastgewerbe/gastgewerbliche-einzelbewilligung.html.

Gesuche um gastgewerbliche Einzelbewilligung sind in der Regel spätestens

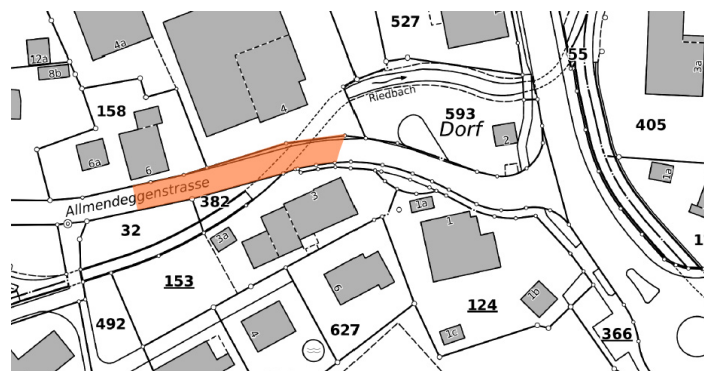
- 20 Tage
- 60 Tage bei Anlässen mit über 500 Personen,
- 90 Tage bei Anlässen im Wald,

vor dem geplanten Anlass bei der Standortgemeinde einzureichen.

Bei verspäteter Eingabe besteht kein Anspruch auf eine rechtzeitige Bewilligungserteilung.

Sanierung Riedbachkanal – Strassensperrung

Von Mitte Februar bis Mitte Juni 2025 werden voraussichtlich die Bauarbeiten zur Sanierung des Riedbachkanals erfolgen. Der Baustart ist jedoch abhängig vom vorherrschenden Wetter im Februar. Für die Sanierung ist eine Strassensperrung unumgänglich.



Die Sperrung erfolgt zwischen Allmendeggenstrasse 3 und 6. Die Zufahrten zu den Liegenschaften sind jeweils via Badstrasse resp. Allmend- und Austrasse her möglich. Für Fussgänger wird ein temporärer Fussweg eingerichtet, somit ist der Durchgang auch für die Schulkinder jederzeit gewährleistet.

Detaillierte Informationen werden zur gegebenen Zeit mittels Verkehrspublikation veröffentlicht.

Sperrung der Eschlibrücke

Die Eschlibrücke führt im Gebiet Hintereschli über den Fallbach und verbindet die Gemeinden Blumenstein und Pohlern. Die Brücke befindet sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Blumenstein und der Burgergemeinde Blumenstein. Auf der Gemeindeseite von Pohlern besteht ein öffentliches Fahr- und Wegrecht zugunsten der Einwohnergemeinde Pohlern.

Den drei involvierten Körperschaften ist bekannt, dass der Zustand der Brücke nicht mehr gut ist und dass sich Sanierungsmassnahmen aufdrängen. Insbesondere beim Belag aus Holz besteht Handlungsbedarf. Entsprechende Abklärungen sind am Laufen.

Da sich der Zustand kontinuierlich weiter verschlechterte, kam seitens Ingenieurbüro Mitte November 2024 die Empfehlung, die Brücke per sofort zu sperren. Die Holzbalken sind morsch und liegen teilweise lose auf den Stahlträgern. Zudem bestehen zum Teil grössere Löcher.



Die Burgergemeinde Blumenstein und die beiden Einwohnergemeinden haben aus Sicherheitsgründen beschlossen, die Sperrung unmittelbar zu veranlassen. Die Massnahme wurde im Thuner Amtsanzeiger vom 21. November 2024 publiziert.

Sobald die Ergebnisse aller erforderlichen Abklärungen vorliegen, haben die drei Körperschaften über das weitere Vorgehen zu befinden, d.h. die Art und Weise einer allfälligen Sanierung festzulegen. Vielen Dank für das Verständnis.



Winterdienst

Der Winter steht wieder vor der Tür – und damit auch der Schnee. So gerne wir die weisse Pracht in den Bergen beim Wintersport geniessen, so wenig mögen wir ihn auf der Strasse.

Dass wir trotzdem vorwärtskommen, dafür sorgen die Schneeräumsequipen. Der Winterdienst umfasst die Schneeräumung und die Glättebekämpfung auf allen öffentlichen Strassen und Fusswegen, sofern die Notwendigkeit ausgewiesen ist. Er wird nach Prioritäten eingeteilt und nach Verfügbarkeit der Mittel vollzogen. Daher werden zuerst die wichtigsten Verkehrsachsen von Schnee und Eis befreit. Gerade bei starkem Schneefall kann es deshalb eine Weile dauern, bis auch die Nebenstrassen geräumt sind. Zudem können wir auch nicht garantieren, dass die Strassen jederzeit „schwarzgeräumt“ sind. Da Streusalz negative Auswirkungen auf die Umwelt haben kann, gehen wir möglichst sorgsam damit um. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

Damit die Arbeiten so effizient wie möglich erledigt werden können, sind wir auch auf Ihre Mithilfe angewiesen. Auf dem Trottoir parkierte Autos und nicht zurückgeschnittene Sträucher und Hecken behindern den Winterdienst unnötig und verzögern die Schneeräumung. Daher ist dies unbedingt zu vermeiden.

Oftmals werden im Winter aufgrund der Schneeräumung auch Zäune eingedrückt. Der Gemeinderat bittet die betroffenen Grundstückseigentümer, ihre Zäune in den Wintermonaten zu entfernen oder so weit nach Innen zu versetzen, dass die Zäune nicht mehr von den Schneemassen tangiert sind.

Wechsel im Feuerwehrkommando

Per 01.01.2025 gibt Bernhard Heger sein Amt als Kommandant der Feuerwehr Fallbach ab. Als neues Kommando wurden ernannt:

Kommandant: Patrick Dänzer, Pohlern
Vizekommandant: Philipp Bachmann, Blumenstein

Patrick Dänzer hat zu Gunsten der Nachfolgeplanung bereits per 01.01.2023 das Vizekommando übernommen und damit Rolf Peter abgelöst.

Seit der Wahl per 01.01.2011 standen Bernhard Heger als Kommandant und Rolf Peter als Vizekommandant der Feuerwehr Fallbach die letzten Jahre mit viel Engagement zur Verfügung.

Wir danken Bernhard und Rolf für den jahrelangen Einsatz bestens! Die entsprechende Würdigung und Verabschiedung hat anlässlich des diesjährigen Feuerwehrballs stattgefunden.

Standorte Defibrillatoren

In Blumenstein sind insgesamt fünf Defibrillatoren montiert, welche 24h öffentlich zugänglich sind:



Campingplatz, Toilettenanlage



Kindergarten, Eingang



Kirche/Pfrundscheune



Peter Holzbau AG, Halle



Wehrdienstgebäude, ehemalige Telefonkabine

FRAUENVEREIN BLUMENSTEIN-POHLERN

MITENAND GEIT'S BESSER



Eine besondere Bibliothek in Blumenstein

In Blumenstein gibt es jetzt eine neue Gelegenheit, sich in die Welt der Bücher zu vertiefen – ein Ort zum Stöbern, Entdecken und Teilen verschiedenster Bücher. Die neue Freiluft-Bibliothek bei der Bushaltestelle Dorf wurde vom Frauenverein Blumenstein-Pohlern im November 2024 eingerichtet und wird bereits rege genutzt.

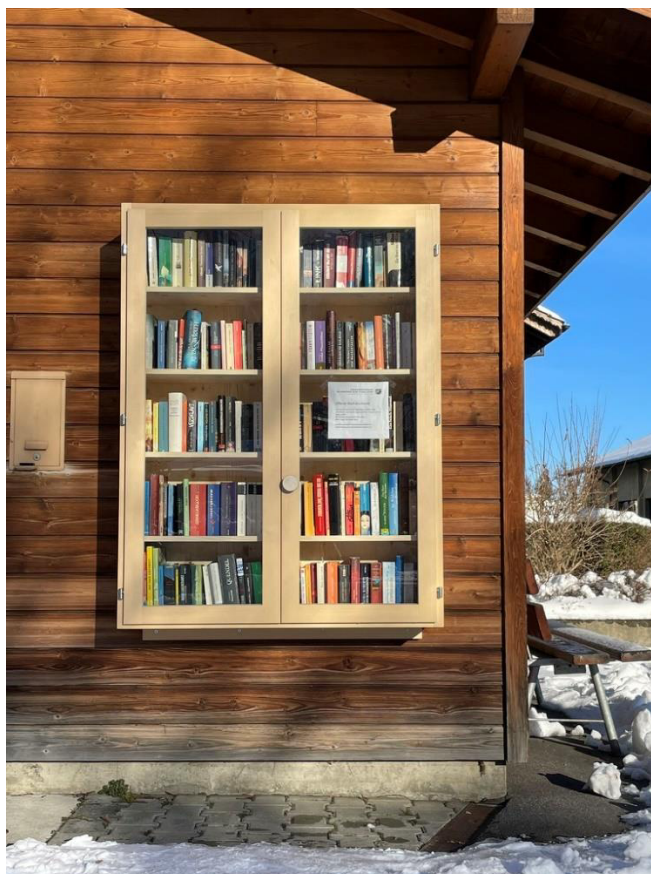
Das Prinzip des Bücherschranks ist einfach: «Herausnehmen, lesen, hineinlegen». Kinder und Erwachsene können nicht mehr benötigte Bücher in den Schrank stellen und dort andere entnehmen. So gibt es im Schrank immer wieder neuen Lesestoff und bereits gelesene Bücher finden dankbare neue Abnehmer.

Der Frauenverein wünscht frohe Lesestunden!

Kontakt:

info@frauenverein-blumenstein-pohlern.ch

www.frauenverein-blumenstein-pohlern.ch



Jungbürgerfeier 2024

Am 6. September fand die bereits traditionelle Jungbürgerfeier mit unseren Partnergemeinden Burgistein, Gurzelen, Pohlern, Seftigen und Wattenwil statt. Von unseren 13 Jungbürger*innen konnten wir sechs Teilnehmende zur Feier begrüßen.



v.l.n.r.: Remo Müller, Larissa Rufener, Amela Walser, Nico Scherz, David Ritschard, Maria Stenton

Zusammen mit den jungen Erwachsenen und Vertretenden der Gemeindebehörden durften wir das Schloss Burgistein besichtigen. Das Schloss ist in Privatbesitz der Familie von Graffenried und normalerweise nicht öffentlich zugänglich. Also war es für die meisten der 36 anwesenden Jungbürger*innen eine einmalige Gelegenheit, die antiken Räumlichkeiten, Möbel und Gemälde zu Gesicht zu bekommen. Die interessanten Ausführungen von Alec von Graffenried rund um die Geschichte des Schlosses trugen zum spannenden Anlass bei.

Der zweite Teil der Jungbürgerfeier fand im Gemeindesaal Wattenwil statt, wo beim Pizza-Plausch interessante Gespräche geführt wurden. Nicht fehlen durfte anschliessend auch die PowerPoint-Jahrgangspräsentation über die wichtigen und weniger wichtigen Ereignisse im Jahr 2006. Zu guter Letzt durften die jungen Erwachsenen in einem feierlichen Akt von ihren GemeindevertreterInnen den Bürgerbrief und ein kleines Geschenk entgegennehmen.

Ein grosses Dankeschön geht an die Kommission Gesellschaft und Kultur Wattenwil, an die Familie von Graffenried für die Führung durch ihr Schloss, den Partnergemeinden für die Zusammenarbeit und den JungbürgerInnen für die Teilnahme.

Ehrung

Pascal Scherz, geb. 24.04.2004, Scheuermattweg 4

Diesen Sommer hat Pascal Scherz seine Lehre als Seilbahn-Mechatroniker EFZ mit der Note 5.5 abgeschlossen!



Wir gratulieren Pascal zu diesem Erfolg und wünschen ihm für die berufliche Zukunft alles Gute.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Festtage

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom

Montag, 23. Dezember 2024, bis und mit Freitag, 03. Januar 2025 geschlossen!

In Notfällen melden Sie sich über die Notfallnummer 033 359 60 70 und bei Todesfällen bei Ulrich Zimmermann, Siegelungsbeamter, Natel 079 706 81 46.



Ab Dienstag, 07. Januar 2025, bedienen wir Sie wieder zu unseren üblichen Öffnungszeiten:

Montag	ganzer Tag geschlossen
Dienstag – Donnerstag	08.00 Uhr - 11.30 Uhr, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 11.30 Uhr, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Mini Gränze – dini Gränze

Wer das Schulhaus betritt, kann das grosse Plakat mit dem Jahresmotto der Schule Blumenstein kaum übersehen. Der Schriftzug „mini Gränze - dini Gränze“ sticht ins Auge.

Ob als Erwachsener oder als Schulkind, wir alle sind täglich vielen verschiedenen Grenzen ausgesetzt: Grenzen der eigenen Kraft, des Könnens und des Wollens, Grenzen der Mitmenschen, Grenzen, die wir beachten wollen, Grenzen, die uns die Gesellschaft zum Wohle aller setzt.

Das Jahresthema rückt die Anforderungen des gesellschaftlichen Zusammenlebens in den Mittelpunkt. Der Unterricht in der Schule besteht einerseits aus der Vermittlung von Sach- und Fachwissen, andererseits zu einem grossen Teil aus dem gemeinsamen Lernen, mit den Herausforderungen des sozialen Zusammenlebens umzugehen. Achtsamkeit, Regeln, Grenzen, aufeinander hören, miteinander reden, Respekt und Toleranz stehen dabei im Vordergrund.



Lehrerinnen und Lehrer sind im Schulalltag bzw. in ihrem Erziehungsauftrag auf die Grundlagen angewiesen, die jedes Schulkind aus dem Elternhaus mitbringt. Im Kindergarten wie in der Schule lernen Kinder, mit ihren Grenzen und den Grenzen anderer umzugehen. Dass es im Schulalltag immer wieder zu Grenzüberschreitungen kommt, ist Teil des gemeinsamen Lernens. Häufen sich Grenzüberschreitungen oder werden sie massiver, arbeiten wir an der Schule Blumenstein mit dem neu geschaffenen „Konzept zum Umgang mit Grenzverletzungen“. Im Zentrum steht dabei die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrpersonen. Erziehung basiert auf einer kontinuierlichen, wachsenden und achtsamen Beziehung zwischen Eltern und Kind. Kommt es in der Schule zu Grenzverletzungen, ist es hilfreich, an diese Beziehung anknüpfen zu können, das Kind zu stärken und zu ermutigen, mit Grenzen achtsam umzugehen. Die Schülerinnen und Schüler werden sich im Laufe des Schuljahres auf vielfältige Weise mit dem Motto auseinandersetzen und gemeinsam am Miteinander in der Schule arbeiten. Die Lehrerinnen und Lehrer wissen es sehr zu schätzen, dass sie dabei auf die Unterstützung der Eltern zählen können.

Guido Frey, Schulleitung Kindergarten und Primarschule

Aus und für die Kirchgemeinde Blumenstein-Pohlern

Die Kirchgemeinde Blumenstein-Pohlern hat auch im neuen Jahr einige spannende Anlässe. Wir freuen uns über Besuche und sind natürlich an den «normalen» Sonntagsgottesdiensten in der Kirche präsent. Genaue Angaben zu allen Angeboten finden Sie jede Woche im Anzeiger, einmal im Monat im Reformiert und auf unserer Homepage www.kirche-blumenstein-pohlern.ch.



Folgende «speziellen» Anlässe sind für das 1. Halbjahr 2025 geplant:

1. Februar Filmabend	In der Pfrundscheune wird ein spannender Film gezeigt
2. Februar Kirchensonntag	Ein Gottesdienst zum Thema: «Sinn finden in meinem Tun». Der Gottesdienst wird von Laien gestaltet
7. März Weltgebetstag	Ein Team aus Amsoldingen und Blumenstein organisiert den weltweit gefeierten Weltgebetstag, Gastland Cook Islands
12./13. April Gewerbeausstellung	Wir sind auch an der Gewerbeausstellung präsent
13. April Palmsonntag	Wir feiern die goldene Konfirmation
15./16. April Kindertage	Workshops für Kinder zu einem spannenden Thema
20. April Ostern	Osterfrühstück und Ostergottesdienst
25. Mai Konfirmation	Konfirmationsfeier der 9. Klasse Blumenstein-Pohlern

Die Angebote Generation 65+ wurden neu gestaltet und laden zu einem Besuch ein:

15. Januar Bäumige Schweiz	Pfarrer Robert Schneiter zeigt Bilder interessanter Wälder und lädt zum Eintauchen und Staunen ein
14.00 Uhr Pfrundscheune Blumenstein	
12. Februar Kirche Amsoldingen	Pfarrer Fritz Christian Schneiter erzählt Spannendes aus der Geschichte der Kirche.
14.00 Uhr Treffpunkt in Amsoldingen	
5. März Die Post	Die Geschichte der Post im Stockental
14.00 Uhr Schulhaus Reutigen	
9. April Verschliesst eure Augen nicht	Ein Film über die Arbeit des HEKS bei der Unterstützung von Flüchtlingen in Rumänien und der Westukraine
14.00 Uhr Pfrundscheune Blumenstein	
14. Mai Ausflug	Auf den Spuren der Kirchengeschichte in der Schweiz; Genauere Infos und Anmeldung folgen
11. Juni Lotto-Nachmittag	Lotto-Nachmittag mit gemütlicher Unterhaltung durch die Plausch Örgeler vom Hüttnersee
16.00 Uhr	

Fiire mit de Chliine

Fünfmal im Jahr, jeweils an einem Samstagmorgen ab 10 Uhr, gehört die Kirche den Jüngsten. Beim „Fiire mit de Chliine“ sitzen drei- bis sechsjährige Kinder mit älteren und jüngeren Geschwistern und ihren erwachsenen Begleitpersonen im Chor der Kirche und verfolgen gespannt, wie die erzählte oder vorgespielte biblische Geschichte ausgeht.

Beim anschliessenden Basteln und Znüenessen ertönt jeweils fröhliches Geplauder. Auch die Begleitpersonen nehmen sich Zeit für einen Schwatz.



Stolz präsentieren die Kinder jeweils, was sie gebastelt haben und freuen sich darauf, dies mit nach Hause zu nehmen. Letzte Woche ist so beispielsweise ein cooles Labyrinth entstanden. Bekannte und neue Gesichter sind herzlich willkommen. Wer Lust hat darf hereinschauen, Anmeldung braucht es keine.

Das nächste „Fiire“ findet am 25. Januar 2025 statt.



Jahresbericht Jugendarbeit Blumenstein – Pohlern

Ein Jahr voller neuer Projekte

In diesem Jahr durften wir dank der Kreativität und der vielen Ideen der Jugendlichen, unterschiedliche Projekte umsetzen. Es war zudem ein spannendes Jahr, da wir viele neue Jugendliche begrüßen durften, aber auch bekannte Gesichter uns immer wieder besucht haben. Aktuell haben wir Teilnehmende aus der 6. Klasse bis zum zweiten Lehrjahr und im vergangenen Jahr zwischen 12-20 Jugendliche im Treff. Viele Ideen der diesjährigen Abendprogramme kamen von den Jugendlichen selbst und wurden teilweise ebenfalls von ihnen geleitet und durchgeführt. Gerne zähle ich einige der Programme auf, wobei auch die Zeit nach den Aktivitäten ein zentraler und wichtiger Bestandteil ist. Beim gemeinsamen Beisammensitzen über Alltagsthemen wie Prüfungen, die Lehrstellensuche, Noten, Freundschaften, Beziehungen zu sprechen oder einfach nur gemeinsam zu lachen sind Momente, welche den Jugendtreff ausmachen. Nun aber zu einigen der Erlebnisse und Themen des Jahres 2024: Musikquiz, Sexualaufklärung, Kahoot, Tischfußballturnier, das Jugendtreff-Kleiderprojekt, ein spannendes Escape Game an den Kindertagen, ein Abend zur Gebärdensprache, lustige Spieleabende, Sushi selbst zubereiten, Mister X, Pokern, Suchtprävention, herausfordernde Tough Games, gemütliches Grillieren, ein kreatives Graffiti-Projekt und vieles mehr. Nachfolgend gehe ich nun noch etwas differenzierter auf einige der erwähnten Projekte und Highlights ein.



Eines Abends kam den Jugendlichen die Idee, eigene Jugendtreff-Kleidung zu designen und zu erstellen. Aus diesem spontanen Einfall entwickelte sich schnell ein Plan. Wir nutzten die Zeit im Treff, um zunächst gemeinsam einen Schriftzug auf Papier zu gestalten. Dieser diente später als Grundlage, um digital verschiedene Designs zu entwerfen. Alle zusammen wählten wir schliesslich das endgültige Design aus. So entstanden Pullover, Taschen, Sticker, T-Shirts und Hosen, die nun von den Jugendlichen stolz getragen werden. Es war beeindruckend zu sehen, wie aus einer einfachen Idee, mit etwas Unterstützung, ein so grossartiges Projekt entstanden ist. Die Begeisterung und das Engagement der Jugendlichen haben dieses Projekt besonders schön gemacht.

Auch an anderen Abenden wurden Themen umgesetzt, die von den Jugendlichen gewünscht wurden. So fand an einem Abend ein spannendes Tischfußballturnier statt, während an einem anderen Abend offen über das Thema Sexualität und Verhütung gesprochen wurde. Es war erfreulich zu sehen, wie viele sich trauten Fragen zu stellen und offen über dieses wichtige Thema zu sprechen. Auf Wunsch der Jugendlichen widmeten wir uns auch einem Abend dem Thema Sucht. Dabei übernahmen die älteren Jugendlichen Verantwortung, leiteten die Gespräche und teilten ihre eigenen Erfahrungen und Erlebnisse aus dem familiären Umfeld oder aus dem Freundeskreis mit. Diese Abende haben gezeigt, wie wertvoll es ist, den Jugendlichen Raum für Themen zu geben, die sie beschäftigen, und wie sie daran wachsen können.

Auch in diesem Jahr erhielten wir Besuch von Denise Ledermann, die seit ihrer Geburt gehörlos ist und als Fachperson für Gebärdensprache arbeitet. Einige der Jugendlichen kannten sie bereits aus dem vorherigen Jahr, doch für viele war die Gebärdensprache und der Umgang mit gehörlosen Menschen noch neu. Es war beeindruckend, wie schnell sich die Jugendlichen die Gebärden einprägen konnten, und es ist schön zu beobachten, dass im Jugendtreff seitdem immer wieder Gebärden zur Kommunikation verwendet werden.

Ein Highlight war aber auch ein Abend in Blumenstein, als wir einen mysteriösen Mister X suchten. In zwei Gruppen aufgeteilt rannten wir alle durch das Dorf und suchten den Mister X. Dieser sendete uns Hinweise und Rätsel und gemeinsam als Gruppe versuchten wir diese zu lösen und ihn zu finden.

Nun kommen wir zu unserem letzten Projekt, das sich auf das Bild auf der Titelseite des Jahresberichts bezieht. Auch in diesem Jahr konnten wir erneut einen Graffiti-Workshop durchführen. Diesmal gestalteten wir als gemeinsames Projekt drei Bannern, die am Jugendtreff angebracht werden. Zunächst wurden an zwei Abenden verschiedene Varianten und Ideen für die Schriftzüge auf Papier gesammelt. Einige der Vorschläge waren: „Jugendtreff auf die 1“, „Erholig isch nid schlafe, sondern Jugendträff“, „The best Jugendträff ever“ und „Eat, sleep, Jugendtreff, repeat“. Diese Ideen haben wir der Leiterin des Workshops vorgestellt, und gemeinsam haben wir einige davon wie geplant umgesetzt und andere spontan etwas verändert. Welche Schriftzüge letztendlich umgesetzt wurden, könnt ihr dann am Pavillon des Jugendtreffs bewundern.

Ausblick der Jugendarbeit

Im nächsten Jahr steht der Jugendtreff weiterhin allen Jugendlichen offen und ich freue mich schon sehr auf die gemeinsame Zeit und all die weiteren Ideen oder Projekte.

Auch in diesem Jahr erreichten mich immer wieder Anfragen von Jugendlichen bezüglich freier Wochenplätze. Es konnte bereits auch schon ein Wochenplatz vermittelt werden. Also falls sie jemanden suchen für: Hilfsarbeiten in Betrieben, Putzarbeiten, Kinderbetreuung, Umgebungsarbeiten, Aufgabenhilfen oder Botengängen, dann melden sie sich gerne bei mir. Wochenplätze sind für Jugendliche wertvolle erste Erfahrungsmöglichkeiten in der Arbeitswelt und für das spätere Berufsleben.

Nun möchte ich mich noch herzlich bei allen Mitwirkenden der Jugendarbeit bedanken. Besonders danke ich den Einwohnergemeinden Blumenstein und Pohlern, der Kirchgemeinde Blumenstein-Pohlern, dem Frauenverein Blumenstein-Pohlern für die wohlwollende Zusammenarbeit und die Unterstützung. Der Firma Peter Holzbau AG danke ich für die Nutzungsmöglichkeiten der Räumlichkeiten und für die Unterstützung bei unseren Projekten. Zum Schluss noch ein grosses Dankeschön an Sabrina Rufener, welche sich immer Zeit für den Jugendtreff nimmt und dabei eine wichtige Unterstützung und Bezugsperson für die Jugendlichen ist.

Bist du interessiert am Jugendtreff?

Wir treffen uns jeweils alle zwei Wochen von 18.00 - 20.30 Uhr im Pavillon. Zuerst gibt es ein Abendessen für alle und anschliessend ein Programm. Wir freuen uns immer über neue Gesichter ab der 6. bis zur 9. Klasse oder bei Bedarf sogar noch nach der Schulzeit. Falls du noch in der 5. Klasse bist, darfst du gerne einen Abend vorbeikommen zum Schnuppern.

Wann die nächsten Treffs stattfinden, siehst du unten auf dem Flyer. Falls du oder deine Eltern Fragen haben, bin ich telefonisch oder via Mail erreichbar.



**JUGENDARBEIT
BLUMENSTEIN POHLERN**

▶▶ WER: JUGENDLICHE AB DER 6. KLASSE
WO: JUGENDTREFF IM PAVILLON BLUMENSTEIN
WANN: MITTWOCHS VON 18.00-20.30 UHR ◀◀



*Jugendarbeit
Blumenstein Pohlern*

Wir treffen uns am:

- 08.01.25
- 29.01.25
- 19.02.25
- 05.03.25
- 19.03.25
- 02.04.25
- 30.04.25
- 14.05.25
- 28.05.25
- 11.06.25
- 25.06.25

Lea Segessenmann, Badstrasse 6, 3638 Blumenstein
 Tel. 079 624 64 26
 E-Mail jabp@kirche-blumenstein-pohlern.ch
 Homepage www.kirche-blumenstein-pohlern.ch

Tannenbaum im Kreisel



Der Tannenbaum im Kreisel während der Adventszeit wurde von der Burgergemeinde Blumenstein gespendet.

Wir danken der Burgergemeinde für das zur Verfügung stellen einer Tanne, welche das gesamte Dorf erfreut!

Trinkwasserqualität in

Blumenstein

Herkunft des Wassers

Anteil in %	Herkunft
91.0	Quellen Blattenheid, Blumenstein
9.0	Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Messwerte	Anforderung TBDV	
Quellen Blattenheid, Blumenstein		
Wassertemperatur	5.3 °C	
Gesamthärte	13.1 °f	< 50
Härtegrad	weich	
Calcium (Ca)	47.4 mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	3.0 mg/l	< 50
Chlorid	0.1 mg/l	< 250
Nitrat (NO ₃)	1.2 mg/l	< 40
Sulfat (SO ₄)	4.6 mg/l	< 250
ph-Wert	7.3	6.8 bis 8.2
Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)		
Wassertemperatur	12.1 °C	
Gesamthärte	29.1 °f	< 50
Härtegrad	ziemlich hart	
Calcium (Ca)	78.0 mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	12.9 mg/l	< 50
Chlorid	9.3 mg/l	< 250
Nitrat (NO ₃)	10.6 mg/l	< 40
Sulfat (SO ₄)	30.0 mg/l	< 250
ph-Wert	7.7	6.8 bis 8.2

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV - Licht
Grundwasser: keine Behandlung

Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.

Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid
Volker Dölitzsch, Betriebsleiter
Aarbord 32e v.doelitzsch@blattenheid.ch
3628 Uttigen www.blattenheid.ch
Tel. 033 552 06 01 Mob. 079 785 73 60



Flexibles AHV-Rentenalter (neu Referenzalter) ermöglicht vorzeitige Pensionierung

Welches Referenzalter gilt aktuell?

Männer erreichen ihr Referenzalter mit 65 Jahren. 2024 werden somit die Männer des Jahrgangs 1959 rentenberechtigt. Das Referenzalter beginnt für Frauen im Jahr 2024 noch mit 64 Jahren. 2024 werden folglich die Frauen des Jahrgangs 1960 rentenberechtigt.

Kann die Rente auch vor oder nach dem Referenzalter bezogen werden?

Dank der Flexibilisierung des Referenzalters können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um ein oder zwei Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate ab 2024 möglich) oder
- um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente. Kürzung bzw. Zuschlag werden zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst. Jeder Ehepartner hat, unabhängig vom anderen die Möglichkeit, seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehefrau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

Was ist beim Rentenvorbezug zu beachten?

Der Rentenvorbezug muss mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden. Dies spätestens drei Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Monat möglich. Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht. Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung im Referenzalter berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner/innen anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, gilt nicht während des Rentenvorbezugs. Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Wichtig: Während der Dauer des Rentenvorbezuges werden keine Kinderrenten ausgerichtet.

Was ist beim Rentenaufschub zu beachten?

Wer kurz vor dem Rentenalter steht, kann mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Erhöhungsbetrag. Die Rente kann während des Aufschubs – wiederum mit amtlichem Formular – jederzeit, bzw. frühestens nach einem Jahr abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen.

Der Erhöhungsbetrag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher der Zuschlag.

Auskünfte

www.akbern.ch oder **www.ahv-iv.ch** oder bei den AHV-Zweigstellen, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgeben, aus denen unter anderem auch die Zuschlagsätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind.



Die Steuererklärung online ausfüllen

Ihre Vorteile gegenüber
dem Ausfüllen auf Papier:

- Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen.**
- **Belege** via **Computerablage** hochladen oder mit dem **Smartphone fotografieren** und direkt hochladen.
- Den **eSteuerauszug der Bank hochladen** und Daten automatisch ins Wertschriftenverzeichnis importieren.
- Verschlüsselte Datenübertragung.
- **Steuererklärung für Drittpersonen ausfüllen**, beispielsweise für Ihre Eltern und als Treuhänder/-in oder als Organisation für Ihre Kundinnen und Kunden.



BE-Login mit AGOV

Der Kanton Bern verwendet künftig für den Zugang zu seinen E-Services auch AGOV, das Behörden-Login der Schweiz. An der Nutzung Ihrer E-Services und an Ihren bisher hinterlegten Daten ändert sich nichts. Seien Sie unbesorgt, die Umstellung gelingt für Sie ganz einfach. Sie werden Schritt für Schritt durch den Prozess begleitet. Hierfür haben Sie Zeit bis Sommer 2025.

Mehr zu AGOV im Kanton Bern unter
www.be.ch/agov



In **BE-Login** können Sie
zudem jederzeit:

- den Stand der **Rechnungen, Veranlagungen sowie Zahlungen** abfragen.
- **QR-Rechnungen für Ihre Zahlungen** bestellen.
- **Einsprachen** online einreichen.

Informationen unter www.taxme.ch

Abonnieren Sie den
Newsletter «10 Minuten»
und erfahren Sie alles zu
den Steuern im Kanton Bern

www.taxme.ch/10minuten





**Skilift
Chrachenhütte AG
3638 Blumenstein**

Fonduewoche im Skilifthüttli Blumenstein

13. bis 18. Januar 2025



Es ist wieder Fonduezeit im Skilifthüttli!

Seien Sie dabei und unterstützen Sie mit Ihrem Besuch als Familie, Verein, Unternehmen, Organisation oder Einzelperson den Fortbestand «unseres Skilifts». Reservieren Sie sich gleich Ihre Plätze.

Ort: Skilifthüttli Blumenstein
Öffnungszeiten: Täglich ab **19.00 bis 23.00 Uhr**

Reservation: Verbindliche **Voranmeldung bis Montag, 6. Januar 2025**
Kosten: Für Apéro, Fondue und Dessert, **30 Franken / Person**
(exkl. Getränke)

Anmeldungen bitte an:
Marcel Heger, Telefon 079 688 92 04

Achtung: Die Platzzahl ist auf 45 Personen pro Abend beschränkt!
(«Dr Ender isch dr Gschwinder!»)

Der Anlass wird auch durchgeführt, wenn kein Liftbetrieb möglich ist!

Wir freuen uns auf Sie!



Unter <https://www.facebook.com/skiliftblumenstein/> finden Sie immer alle aktuellen Informationen.

Der Gemeinderat dankt allen herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung im Jahr 2024.



Ein grosses Merci an alle, die sich während des Jahres für die Gemeinde Blumenstein eingesetzt haben.

Wir wünschen allen Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissnern schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!